

Basisdaten

Inventarnummer	FSW_FSW-02527
Standort	Fehn- und Schiffahrtsmuseum Westrhauderfehn
Objektbezeichnung	Schale
Sammlungsort	China
Material	unbestimmt
Maße	H: 6 cm
Beschriftung/Aufdruck/Etikett	keine
Teile	Einzelteil
Technik	unbestimmt
Datierung	19. Jhd./20. Jhd
Typ	Nicht kategorisiert
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung
Erweiterte Beschreibung	Schale mit figürlichen Darstellungen

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1963
Zugangsart zur Sammlung	als Schenkung
Zugang von	Ludwig Friedrich Heinrich Hake
Vorbesitzer	Ludwig Friedrich Heinrich Hake

Provenienz

- 1963 erworben von/vom Fehn- und Schiffahrtsmuseum Westrhauderfehn als Schenkung bei/beim Ludwig Friedrich Heinrich Hake.
- 1963 erworben von/vom Ludwig Friedrich Heinrich Hake (*04.08.1881, Leer, +08.07.1969, Leer; Soldat, Kaufmann; Sohn von Ludolf Friedrich Heinrich Hake (*04.09.1852, Leer, +04.01.1907, Leer) und Caroline Poppine Friedrike Hake geb. Loets (*06.07.1854, Leer, +05.07.1929, Leer); 03.12.1924 Heirat mit Augusta Sarah Helene Luise Smith (*28.12.1889, +01.06.1961) im Deutschen Konsulat Shanghai, keine Kinder; Einjährig-Freiwilliger bei der Infanterie, 17.11.1906 Leutnant der Reserve im Infanterie-Regiment 17; um 1907 Ausreise nach China, 1908-1914 Kaufmann bei Asiatic Petroleum Co., Hankou (China); 08.1914 als Leutnant der Reserve zur 6. Kompanie des III. Seebataillons, 03.11.1914 verwundet; 12.1914 in japanischer Kriegsgefangenschaft im Lager Shizuoka (Gefangenen-Nr. 1732), 25.08.1918 verlegt in Lager Narashino; 12.1919 Entlassung, 27.02.1920 Rückkehr nach Leer; 02.10.1920 Ausreise über Rotterdam nach Hankou (China); Kaufmann bei Garrels Börner & Co.; Herbst 1931 Rückkehr nach Leer; 1963 Schenker an Fehn- und Schiffahrtsmuseum Westrhauderfehn; Wohnort: Pferdemarktstraße 35, Leer (1960)) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim Unbekannt.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	FF
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2021
Forschungsmonat der letzten Bearbeitung	12
Status	Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/fsw_fsw-02527/